

1. ANBIETER

KalenderCard und apo24.at sind Informationsdienste der Compass-Verlag GmbH, 1140 Wien, FN 124277k, HG Wien (nachfolgend kurz "Compass" genannt). Datenbankinhalt und Datenbankstruktur sowie die Abfragesystematik sind ausschließlich geistiges Eigentum von Compass.

2. VERFÜGBARKEIT

apo24.at ist grundsätzlich 24 Stunden verfügbar. Eine Erreichbarkeit kann nur nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten gewährleistet werden, eine Garantie für die Verfügbarkeit von apo24.at zu einem bestimmten Zeitpunkt kann somit nicht gegeben werden. Compass kann auch keine Garantie für die Erreichung eines bestimmten Informations-/Rechercheergebnisses geben. Für die Nutzung von apo24.at ist ein Internetzugang mit entsprechender Bandbreite notwendig. Der Zugang zu apo24.at erfolgt über einen Internetbrowser, die gängigsten Browser wurden vorab intensiv getestet. Zur optimalen Ansicht empfehlen wir jeweils die aktuellste Browserversion einzusetzen.

3. VERTRAGSABSCHLUSS

Das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und Compass kommt durch Bestellung des Kunden und durch Annahme von Compass zustande. Erfolgt die Bestellung im Zuge einer Beratung durch einen Vertriebsaußendienstmitarbeiter von Compass, so kommt der Vertrag durch Annahme der Unternehmenszentrale von Compass zustande. Diese Annahme kann auch schlüssig durch Leistungserbringung erfolgen. Mündliche Vereinbarungen sind ungültig (ausgenommen gegenüber Verbrauchern, wenn der Vertrag für sie ein Konsumentengeschäft im Sinne des KSchG ist). Der Vertriebsaußendienstmitarbeiter von Compass ist nicht verpflichtet, die Rechtsgültigkeit der Unterschrift des Bestellers zu überprüfen. Der vom Besteller unterschriebene Auftrag kann weder ganz noch teilweise widerrufen werden.

4. SERVICES

Compass stellt den Nutzern kostenfreie Informationen über das Internet zur Verfügung. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Inhalten befinden sich auf der Website.

4.1. Werbeeinschaltungen

Werbeeinschaltungen können auf der gedruckten KalenderCard sowie auf apo24.at nach individueller Vereinbarung gebucht werden. Platzierungswünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt; deren Nichteinhaltung berechtigt jedoch nicht zur Zahlungsverweigerung oder Zahlungsminderung. Der Ausschluss von Mitbewerbern wird nicht vereinbart.

Compass gewährleistet die einwandfreie Wiedergabe und technische Verfügbarkeit (uptime mindestens 98 %) der Anzeige. Ungeeignete oder beschädigte Unterlagen oder übermittelte Files werden dem Auftraggeber unverzüglich zurückgesandt. Falls Textunterlagen, Logos, Banner oder sonstige Unterlagen innerhalb der vereinbarten Frist nicht beigelegt werden, ist Compass berechtigt, in den bereitgestellten Anzeigenraum lediglich den Firmenwortlaut, eventuell ergänzt um Adresse und Telefonnummer zu platzieren. Sollte das beauftragende Unternehmen über eine Website verfügen, kann Compass ein geeignetes Logo oder einen geeigneten Schriftzug des Unternehmens von dieser Website publizieren. Der Kunde erteilt Compass die Berechtigung, Logos und Schriftzüge von der Unternehmenswebsite downzuloaden.

Kosten für erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführung sowie Mehrkosten für verteuerte Ausführungen gehen zu Lasten des Auftraggebers.

Der Auftraggeber erhält einen Entwurf der Werbeeinschaltung zwecks Kontrolle zugesandt. Erhebt der Auftraggeber gegen den ihm übermittelten Entwurf innerhalb der vereinbarten Frist keinen Einspruch, so gilt die Einschaltung als genehmigt. Nach dieser Frist beanstandete Korrekturen werden nicht berücksichtigt und berechtigen nicht zur Zahlungsverweigerung oder Zahlungsminderung.

Compass ist berechtigt, binnen 8 Tagen nach Einlangen des Bestellscheins vom Vertrag bezüglich Anzeigenschaltung mit schriftlicher Erklärung an den Besteller zurückzutreten. Der Rücktritt wird nur nach einheitlichen Grundsätzen wegen des Inhaltes, der Herkunft oder der technischen Form erfolgen.

5. SONSTIGE BESTIMMUNGEN

5.1. Salvatorische Klausel

Sollte eine der hier enthaltenen Bestimmungen nichtig sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien werden in einem solchen Falle eine Regelung treffen, die der unwirksamen oder nichtigen Regelung wirtschaftlich entspricht oder ihr möglichst nahe kommt.

5.2. Anpassungen und Änderungen der AGB

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Werbeeinschaltung auf KalenderCard und apo24.at. Notwendige Änderungen der AGB werden dem Auftraggeber entweder schriftlich, oder per E-Mail mitgeteilt. Sie werden zum Vertragsinhalt sofern der Auftraggeber dagegen nicht binnen längstens 14 Tagen schriftlich Widerspruch erhebt. Dies ist insbesondere dann notwendig, wenn sich die gesetzlichen Rahmenbedingungen ändern. Die jeweils aktuelle und im Vertragsverhältnis zum Kunden gültige Version der AGB ist auf der Website apo24.at abrufbar.

Änderungen der AGB sind Verbrauchern gegenüber zulässig, wenn die Änderungen dem Verbraucher zumutbar sind, besonders weil sie geringfügig und sachlich gerechtfertigt sind. Der Verbraucher hat das Recht, den Änderungen der AGB binnen eines Monats ab Erhalt der Mitteilung über die Änderungen schriftlich zu widersprechen, anderenfalls die geänderten AGB von ihm als akzeptiert gelten. Compass wird dem Verbraucher gesondert und vor Beginn der Frist für die ausdrückliche Erklärung auf dieses Widerspruchsrecht und die beim Unterbleiben des Widerspruchs eintretenden Rechtsfolgen hinweisen.

5.3. Laufzeit der Verträge

Die Laufzeit der Verträge bestimmt sich nach den im jeweiligen Auftrag festgehaltenen Daten. Sofern nicht anders vereinbart, wird das Vertragsverhältnis grundsätzlich für die Dauer von einem Jahr abgeschlossen.

5.4. Vertragsunterbrechung und Vertragsauflösung

Compass ist berechtigt, die Erbringung von Leistungen für einen Kunden unverzüglich und ohne Ankündigung zu unterbrechen, wenn

- Umstände bekannt werden, die eine Ablehnung der Begründung des Vertragsverhältnisses mit dem Kunden gerechtfertigt hätten und die zum Zeitpunkt des Bekanntwerdens noch andauern.

Compass ist berechtigt den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu beenden, wenn

- die Voraussetzungen für eine Vertragsunterbrechung gem. 7.4. Absatz 1 vorliegen,
- über das Vermögen des Vertragspartners ein Insolvenzverfahren eröffnet wird oder ein Antrag auf Einleitung eines Insolvenzverfahrens mangels hinreichenden Vermögens abgewiesen wird, oder
- der Kunde mit seiner Zahlungspflicht auch noch 14 Tage nach erfolgter Mahnung im Verzug ist.

5.5. Datenschutz

Sämtliche im Vertragsformular angegebenen und sich durch die folgende Geschäftsbeziehung ergebenden Daten werden von Compass zu Zwecken der Dokumentation, Verwaltung, Produktinformation und Verrechnung verarbeitet. Der Kunde erteilt seine Zustimmung, dass die Daten auch zur Vervollständigung der Compass-Datenbanken genutzt werden dürfen. Diese Zustimmung umfasst auch die Weitergabe der Daten im Rahmen des von Compass betriebenen Gewerbes eines Adressbuchverlages.

Nach dem Datenschutzgesetz hat der Kunde ein Recht auf unentgeltliche Auskunft über die über ihn gespeicherten Daten.

Compass wird die personenbezogenen Stammdaten des TN (insb. Name, Firma, Adresse und E-Mail-Adresse) sowie die zu Zwecken der Abrechnung und Nutzungsverwaltung erforderlichen Daten (insb. Abfragemenge, abfragende Stelle und dgl.) speichern und verarbeiten. Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Erbringung der vertraglichen Leistungen, der Fakturierung und der Buchhaltung. Die Verarbeitung ist gem. Art 6(1) b für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, notwendig.

Compass wird alle technisch möglichen und zumutbaren Vorkehrungen treffen, um die gespeicherten Daten zu schützen. Compass beachtet die Vorschriften des österreichischen Datenschutzgesetzes und der europäischen Datenschutzgrundverordnung. Für die Verarbeitung öffentlich zugänglicher amtlicher Informationen gelten darüber hinaus unter anderem die Richtlinie 2003/98/EG über die Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors und das österreichische Informationsweiterverwendungsgesetz.

5.6. Haftungen und Gewährleistung

Compass haftet ausschließlich dafür, dass er berechtigt ist, die in der Datenbank enthaltene Information zu speichern und (Usern) für deren eigenen Gebrauch zum Abruf bereitzustellen; eine Haftung daraus trifft Compass allerdings nur dann, wenn ihm zumindest grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen wird. Der Ersatz von Mängelfolgeschäden oder mittelbaren Schäden ist jedenfalls ausgeschlossen. Gegenüber Verbrauchern, für welche der Vertrag ein Konsumentengeschäft im Sinne des KSchG ist, gelten in Bezug auf Personenschäden keine Haftungsbeschränkungen und wird für leichte Fahrlässigkeit auch gehaftet. Für eine Richtigkeit der in der Datenbank enthaltenen Daten wird keine Gewähr geleistet und keine Haftung übernommen. Es wird keinerlei Zusicherung für die Verwendbarkeit der Daten für den vom Kunden vorgesehenen Zweck gegeben. Alle Informationen, welche sich in der Datenbank befinden, wurden mit der größtmöglichen Sorgfalt gesammelt und in die Datenbank eingebracht.

Entsteht Compass dadurch ein Schaden, dass der Kunde seine vertraglichen Pflichten nicht erfüllt, hat er Compass diesbezüglich vollkommen schad- und klaglos zu stellen.

5.7. Kommunikation zwischen Compass und dem Kunden

Jegliche offizielle Kommunikation zwischen Compass und dem Kunden erfolgt schriftlich per Post oder E-Mail. Hierbei verwendet Compass jene E-Mail-Adresse, die der Kunde bekannt gegeben hat und die gegenüber Compass aktuell zu halten er verpflichtet ist.

5.8. Schriftlichkeit

Ergänzungen und Änderungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform. Ein Abgehen

von den hier festgehaltenen Bedingungen wird erst mit ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung von Compass wirksam. Gegenüber Verbrauchern, für welche der Vertrag ein Konsumentengeschäft im Sinne des KSchG ist, gilt diese Formvorschrift nicht.

5.9. Rechtswahl und Gerichtsstand

Auf das Vertragsverhältnis zwischen Compass und dem Kunden kommt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts sowie der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts zur Anwendung.

Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist das Handelsgericht Wien bzw. im bezirksgerichtlichen Verfahren das Bezirksgericht für Handelssachen Wien. Handelt es sich beim Vertragsverhältnis um ein Konsumentengeschäft im Sinne des KSchG, so ist für Klagen gegen den Verbraucher das Gericht des allgemeinen Gerichtsstands des Verbrauchers zuständig, Klagen gegen Compass können vom Verbraucher auch am Sitz von Compass in Wien eingebracht werden.

Verleger:	Compass-Verlag GmbH
Adresse:	Matznergasse 17 1140 Wien
Firmenbuch:	FN 124277k, HG Wien
UID:	ATU36779802
DVR:	57797
E-Mail:	office@compass.at
WWW:	http://www.compass.at
Telefon:	+43 / 1 / 981 16-0
Geschäftsführer:	Mag. Nikolaus Futter Hermann Futter
Mitglied der WKO in den Fachgruppen:	Buch- und Medienwirtschaft Unternehmensberatung und Informationstechnologien Werbung und Marktkommunikation